

Bewerbungsvereinbarung Mart Stam Stipendium (Deutschlandstipendium)

(1) Teilnahmeerklärung

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass im Falle eines Widerrufs des Bewilligungsbescheids eine Weiterförderung nicht erfolgen kann. Ich nehme zur Kenntnis, dass bei der Tätigkeit falscher Aussagen das Stipendium ganz oder teilweise zurückgefordert wird.

Mit der Annahme des Stipendiums verpflichte ich mich:
die Kunsthochschule Berlin Weißensee unverzüglich (ggf. unter Angabe von Gründen) zu unterrichten, wenn ich für mein Studium die letzte Prüfungsleistung erbracht habe, mich exmatrikuliere, mein Studium unterbreche, abbreche oder gar nicht antrete bzw. einen Hochschul- bzw. Fachrichtungswechsel vornehme,

zur Mitwirkung an der Evaluierung meiner Leistungen.

ja

Darüber hinaus erkläre ich mit der Annahme des Stipendiums:

meine Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen des Stipendienprogramms,
meine Einwilligung zur öffentlichen Bekanntgabe meiner Förderung.

ja

nein

Ich versichere, dass ich die unter (2) angeführten datenschutzrechtlichen Hinweise zur Kenntnis genommen habe. Darüber hinaus erkläre ich mein Einverständnis, dass die von mir gemäß § 10 des Stipendienprogramm-Gesetzes (StipG) zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten von der Kunsthochschule Berlin Weißensee zum Zweck der Auswahl für ein Mart Stam Stipendium (Deutschlandstipendium) und ggf. der Gewährung eines solchen verarbeitet werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. Bei einem Widerruf werden meine Daten unverzüglich gelöscht und die eingereichten Unterlagen datenschutzrechtlich vernichtet.

Name, Vorname:

Anschrift:

Matrikelnummer (wenn vorhanden):

mpuls_S-Kennung:

.....
Datum, Ort

.....
Unterschrift

(2) Hinweise zum Datenschutz**Datenschutz**

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens angegebenen personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich zur Auswahl geeigneter Bewerberinnen und Bewerber für die Vergabe von Mart Stam Stipendien (Deutschlandstipendien) erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist der § 10 des Stipendienprogramm-Gesetzes (StipG). Hiernach sind Bewerberinnen und Bewerber für das nationale Stipendienprogramm verpflichtet, die zur Prüfung der Leistungs- und Eignungsvoraussetzungen erforderlichen Auskünfte zu erteilen und entsprechende Nachweise vorzulegen. Bei den Angaben handelt es sich um höchst vertrauliche Informationen; einige Auskünfte (z.B. über Krankheiten, familiäre Umstände, Migrationshintergrund) gelten als so genannte besondere Arten personenbezogener Daten nach dem Bundesdatenschutzgesetz. Die erteilten Auskünfte werden stets vertraulich behandelt und durch die Intevation GmbH (IT-Dienstleister) mit stets aktuellen technischen Sicherheitsmaßnahmen geschützt. Die Mitglieder der Auswahlkommission zur Vergabe von Deutschlandstipendien an der Kunsthochschule Berlin Weißensee sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Statistik/ Evaluation/ Anonymisierung

Gemäß § 13 des Stipendienprogramm-Gesetzes besteht seitens der Hochschule die Verpflichtung, Stipendiaten-Daten zur Erstellung einer Bundesstatistik an das Statistische Landes- und Bundesamt zu übermitteln. Dies erfolgt anonymisiert ohne die Mitteilung von Namen.

Stichproben zum Ausschluss einer Doppelförderung

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) führt gemäß § 4 Absatz 2 StipG anhand der Daten von Stipendiatinnen und Stipendiaten Stichproben zur Vermeidung von Doppelförderungen durch. Zu diesem Zweck kann das BMBF Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse und Hochschulort einzelner geförderter Studierender abfragen, speichern und mit den Daten anderer fördernder Institutionen abgleichen.

Die Hochschule ist zur Übermittlung dieser Daten gesetzlich verpflichtet. Nach Durchführung der Stichproben werden die Daten vernichtet.

Zu diesen Zwecken werden die Daten im Fall der Gewährung eines Stipendiums für die Dauer von 5 Jahren nach Ende der Förderung gespeichert. Soweit eine Bewerbung innerhalb des Auswahlverfahrens keinen Erfolg hat, erfolgt eine Löschung der Daten nach spätestens 12 Monaten.

(3) Anleitung

Bitte bewerben Sie sich **online bis zum 21. Mai 2014, 23.59 Uhr (Ausschlussfrist)** und senden Sie die unterzeichnete Bewerbungsvereinbarung unter Angabe der mpuls_S-Kennung (Seriennummer, die beim Absenden Ihrer Bewerbung generiert wird) an:

Kunsthochschule Berlin Weißensee
Referat Studienangelegenheiten
Jana Sperling
Raum A1.11
Bühningstraße 20, 13086 Berlin

Email: stipendium@kh-berlin.de

Tel.: 030 477 05 - 246

Zu einer vollständigen Bewerbung gehören:

- unterzeichnete Bewerbungsvereinbarung
- vervollständigtes Online-Bewerbungsformular
<https://bewerbung.mpuls-s.de/university/select/2510>
(Pflichtfelder sind mit einem Sternchen* gekennzeichnet)

Weiterhin als PDF einzureichen sind:

- einfache Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben, in dem Sie die Auswirkungen einer positiven Vergabeentscheidung auf den Fortgang Ihrer künstlerisch/ gestalterischen Entwicklung darlegen (max. eine DIN A4 Seite)
- weitere Unterlagen, die die im Antrag gemachten Angaben belegen

Studierende ab dem 3. Fachsemester, Masterbewerberinnen und -bewerber, Masterstudierende sowie Meisterschülerinnen und -schüler haben darüber hinaus einzureichen:

- Belege über die bisher im Rahmen des Studiums erbrachten Leistungen in Form der Studiendokumentation bzw. bereits erworbene Studienabschlusszeugnisse (z.B. Bachelorzeugnis) (PDF)

ACHTUNG:

Bitte notieren Sie sich unbedingt die beim Absenden Ihrer Bewerbung generierte mpuls_S-Kennung.

Sie können Ihre vollständige Bewerbung bis zum **online bis zum 21. Mai 2014, 23.59 Uhr (Ausschlussfrist)** einreichen. In einem ersten Schritt wird anhand der von Ihnen gemachten Angaben entsprechend der Satzung der Kunsthochschule Berlin Weißensee eine erste Vorauswahl geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten getroffen. Diese erhalten **nach Aufforderung** die Möglichkeit in der Zeit vom **14. Juli 2014 bis zu 10. September 2014, 23.59 Uhr** ihre Bewerbung um ein Portfolio mit eigenen künstlerischen/ gestalterischen Arbeiten (max. zehn Abbildungen auf 5 DIN A4 Seiten) unter Angabe der individuellen mpuls_S-Kennung als PDF-Dokument zu ergänzen.